

## PRESSEMITTEILUNG

17 November 2014 / zur sofortigen Veröffentlichung

### CHRISTIAN JANKOWSKI KURATOR DER MANIFESTA 11 IN ZÜRICH (2016)

**Nach der erfolgreichen Ausgabe der Manifesta 10 in St. Petersburg wird die nächste Manifesta im Sommer 2016 in Zürich stattfinden. Soeben hat das zuständige Auswahlkomitee entschieden, dass der in Berlin lebende Künstler Christian Jankowski der Kurator der Manifesta 11 sein wird. Für die Manifesta, die Europäische Biennale für Zeitgenössische Kunst, ist es das erste Mal, dass ein Künstler als Kurator fungiert.**

**Christian Jankowski** wird ab sofort damit beginnen, sein künstlerisch-kuratorisches Konzept, das auf den spezifischen Kontext der Stadt Zürich zugeschnitten ist, zu konkretisieren und gemeinsam mit dem Manifesta 11 Team umzusetzen.



Dem Auswahlkomitee gehörten an: Vorsitzende Hedwig Fijen, (Gründungsdirektorin der Manifesta), Gijs van Tuyl (Manifesta Vorstandsmitglied, ehemaliger Direktor des Kunstmuseums Wolfsburg und ehemaliger Direktor des Stedelijk Museum, Amsterdam), Mirjam Varadinis (Kuratorin im Kunsthaus Zürich), Cuautémoc Medina (Kurator der Manifesta 9), Barbara Basting (Leiterin Bildende Kunst der Stadt Zürich), Heike Munder (Direktorin des Migros Museums für Gegenwartskunst), Christoph Doswald (Vorsitzender der Arbeitsgruppe Kunst im Öffentlichen Raum der Stadt Zürich) und Martin Heller (freischaffender, internationaler Kurator und Kulturunternehmer).

„Wir freuen uns auf diese echte Premiere: Zum ersten Mal in der Geschichte der Manifesta wird ein Künstler die Aufgabe des Kurators übernehmen und ein Projekt entwickeln, das den gesamten urbanen Raum umspannt,“ so Hedwig Fijen, Direktorin der Manifesta Foundation in Amsterdam und Vorsitzende des kuratorischen Auswahlkomitees. Und weiter: „Jankowski wird sich mit der Thematik der künstlerischen Autorenschaft und ihren Produktionsweisen auseinandersetzen und diese zugleich in eine spannende Beziehung zu der realen Arbeitswelt Zürichs setzen. Dabei wird sich der Kurator der komplexen Identität der Stadt auf ungewohnte Art und Weise annähern und zugleich ein breites Publikum ansprechen – weit über den inneren Zirkel des zeitgenössischen Kunstbetriebs hinaus.“

**Bitte beachten Sie diesen Termin: Manifesta 11 ist eine Initiative der Manifesta Foundation in Amsterdam und der Stadt Zürich. Die offizielle Pressekonferenz zur Ankündigung Christian Jankowskis als Manifesta 11 Kurator findet am 11. Dezember 2014 um 09:30 Uhr im Manifesta 11 Büro, Am Sihlquai 125 in Zürich statt.**

#### Christian Jankowski als Kurator der Manifesta 11

**Christian Jankowski (geboren in Göttingen, 1968)** hat an der Akademie der Bildenden Künste in Hamburg studiert. Aktuell lebt und arbeitet er in Berlin. In seinen performativen und medialen Arbeiten macht er Gebrauch von den verschiedensten Medien wie Film, Video und Fotografie, aber ebenso auch von Malerei, Skulptur und Installation. Viele seiner Arbeiten bestehen aus Interaktionen zwischen ihm selbst und Menschen, die nicht dem professionellen Kunstbetrieb angehören, zwischen zeitgenössischer Kunst und der Welt außerhalb der Kunst. Über die Jahre hat Jankowski so mit Zauberern, Politikern, Nachrichtensprechern und Mitgliedern des Vatikans zusammengearbeitet, um nur einige zu nennen. Dabei bezieht er diese ein während er zugleich die Formate der Massenmedien nutzt, um seine Arbeiten darin zu verorten. Dazu gehören Film, Fotografie, Fernsehen und Zeitungen. Dieses Vorgehen verleiht seiner Arbeit ihren populistischen Appeal. Jankowskis Werk

kann als eine Reflexion, eine De-Konstruktion, ja als eine Kritik an einer Gesellschaft gesehen werden, die auf dem Spektakel basiert. In seiner Sicht der Dinge hat sich die Kunst längst auch in ein Spektakel verwandelt – eine Entwicklung, die dazu geführt hat, dass ihr kritisches Potenzial untergraben worden ist.

**Der international renommierte Künstler** war in zahlreichen Einzel- wie Gruppenausstellungen zu sehen, seine Arbeiten sind heute in vielen Sammlungen internationaler Museen vertreten. Jankowski begann seine künstlerisch-kuratorische Karriere als Kurator seines eigenen Studios in Hamburg in den Jahren 1992 bis 1996. Er nahm 1999 und 2013 an der Biennale in Venedig sowie 2002 an der Whitney Biennale teil. Zu seinen letzten Einzelausstellungen gehören: Dienstbesprechung, Kunstmuseum Stuttgart (2008), Now For Something Completely Different, BAWAG Foundation, Vienna (2009), The Finest Art on Water, Frieze Art Fair, London (2011), Casting Jesus, MARCO, Rome (2012), Llorando por La Marcha de la Humanidad, Sala de Arte Público Siqueiros, Mexico City (2012), Heavy Weight History, CCA Ujazdowski Castle, Warsaw (2013).

### **Zürich als Gastgeber der Manifesta 11**

Manifesta, die nomadische Europäische Biennale, hat für 2016 die Destination Zürich ausgewählt. Dahinter steht die Idee, mit der Stadt Zürich einen gesamten urbanen Kontext der künstlerisch-kuratorischen Analyse unterziehen zu können. Das bedeutet: Die komplexe und schnell wandelnde Identität einer Stadt wie Zürich – von einer eher ländlichen Situation in einen modernen Produktions- und Service/Dienstleistungs-Standort, die beide der Stadt heute ihren heterogenen Charakter verleihen – avanciert zum Gegenstand intensiver kuratorischer Untersuchung. Sowohl global wie nach innen ausgerichtet, sucht die Stadt heute die Auseinandersetzung mit ihren eigenen Wurzeln und ist auch aktiv im Dialog mit den internationalen und europäischen Gemeinschaften. Die Rolle der Schweiz innerhalb der europäischen Kunstgeschichte wie auch in der gesamten Geschichte Europas im 19. und 20. Jahrhundert sind andere zentrale Aspekte, die einen weiterführende und intensive Auseinandersetzung nahelegen.

Manifesta wurde initiiert als Antwort auf die neue, soziale, kulturelle und politische Realität, die in der Folge des Kalten Krieges entstanden ist. 2016 markiert zudem eine neue Ära in der Geschichte der Manifesta, indem die Biennale nun in die dritte Dekade ihres Bestehens tritt. Gleichzeitig feiert die historisch bedeutsame Dada-Bewegung 2016 ihren 100jährigen Jahrestag – eine einmalige Gelegenheit für Zürich, seine (reiche) kulturelle Geschichte unter Beweis zu stellen.

\* \* \* \* \*

MANIFESTA 10 wurde von Kasper König kuratiert und fand vom 28. Juni - 31. Oktober 2014 in St. Petersburg, Russische Föderation statt.

Manifesta ist die nomadische europäische Biennale für zeitgenössische Kunst. Bisherige Manifesta Kuratoren und Standorte waren:

- **Manifesta 1, Rotterdam, Niederlande, 1996:** Katalyn Neray (Budapest), Rosa Martinez (Barcelona), Viktor Misiano (Moskau), Andrew Renton (London), Hans Ulrich Obrist (Paris / Zürich)
- **Manifesta 2, Luxemburg, Luxemburg 1998:** Robert Fleck (Paris / Wien), Maria Lind (Stockholm), Barbara Vanderlinden (Brüssel)
- **Manifesta 3, Ljubljana, Slowenien, 2000:** Francesco Bonami (Chicago, Turin), Ole Bouman (Rotterdam), Maria Hlavajová (Amsterdam, Bratislava), Kathrin Rhomberg (Wien)
- **Manifesta 4, Frankfurt am Main, Deutschland, 2002:** Iara Boubnova (Sofia), Nuria Enguita Mayo (Barcelona), Stephanie Moisdon - Trembley (Paris)
- **Manifesta 5, Donostia-San Sebastián, Spanien 2004:** Massimiliano Gioni (Mailand / New York), Marta Kuzma (Kiew / New York)
- **Manifesta 6, Nicosia, Zypern, 2006 (abgesagt):** Mai Abu ElDahab (Kairo), Anton Vidokle (New York), Florian Waldvogel (Deutschland)
- **Manifesta 7, Trentino-Alto Adige / Südtirol, Italien, 2008:** Adam Budak (Krakau / Graz), Anselm Franke (Antwerpen / Berlin), Hila Peleg (Berlin), Raqs Media Collective (Neu Dehli)
- **Manifesta 8, Murcia und Cartagena, Spanien 2010:** Alexandria Contemporary Arts Forum (ACAF), Chamber of Public Secrets (CPS), tranzit.org
- **Manifesta 9, Genk, Limburg, Belgien 2012:** Cuauhtémoc Medina (Mexiko), Katerina Gregos (Griechenland / Belgien) Dawn Ades (UK)

• **Manifesta 10, St. Petersburg, Russische Föderation, 2014:** Kasper König (Deutschland)

**Für weitere Informationen, einschließlich Interviews und Bilder, kontaktieren Sie bitte die Presseabteilung der Stiftung Manifesta 11 in Zürich.**

Manifesta 11:  
Museum Baerengasse  
Baerengasse 22  
8001 Zurich  
Switzerland  
Tel. + 31 (0) 20 672 1435  
Email: [m11press@manifesta.org](mailto:m11press@manifesta.org)

Manifesta Foundation:  
Herengracht 474  
1017 CA Amsterdam  
The Netherlands  
Phone: +31 20 672 14 35  
E-mail: [secretariat@manifesta.org](mailto:secretariat@manifesta.org)